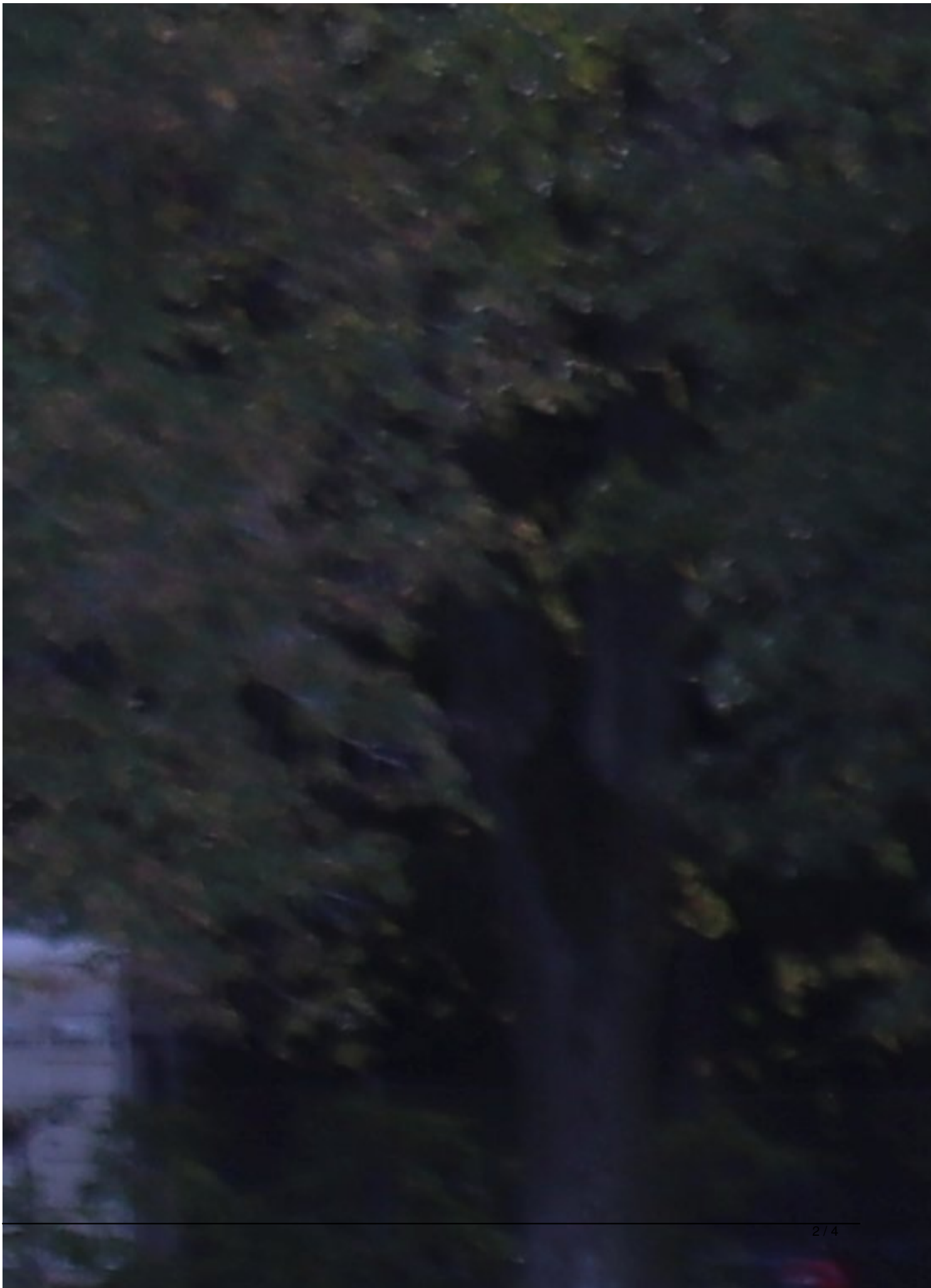
Auch gegen die TSG Nattheim II zog man am Ende den Kürzeren: mit 1:2 verlor die TSG Giengen auch das Heimspiel gegen den neuen Tabellendritten.

Allmählich nimmt es bedenkliche Züge an: im fünften Saisonspiel bezog die TSG Giengen nun bereits die dritte Niederlage der noch jungen Runde. Gegen die TSG Nattheim II ging man zwar erneut mit 1:0 in Führung, konnte das Ergebnis aber wieder einmal nicht ins Ziel retten.

Schon am ersten Spieltag gegen den SV Mergelstetten II, vergangene Woche gegen die SG Auernheim/Neresheim und auch jetzt gegen die Nattheimer zweite Mannschaft lag die Giengener Truppe in Führung und brachte sich am Ende doch selbst um die Lorbeeren, weil man in der Hintermannschaft ein ums andere Mal zu schläfrig wirkte und inkonsequent verteidigte. So drehte die TSG Nattheim II am Sonntag auf dem Schießberg innerhalb von drei Minuten das Spiel, in dem die Giengener eigentlich nicht unverdient mit 1:0 in Führung gegangen waren. Nach einem Freistoß von Kevin Jander köpfte Florian „Oxxe“ Ochsenfeld unhaltbar ins Netz ein. In der Folge kam die TSG zu weiteren Chancen, auch Nattheim agierte offensiv durchaus konsequent, mehr als ein Ball auf die Oberlatte wollte aber zunächst nicht gelingen.

Nach einem Eckball, den die TSG-Hintermannschaft nur zögerlich verteidigte, hieß es plötzlich 1:1 – und wenige Zeigerumdrehungen lag man plötzlich sogar zurück. Nach einem unnötigen Ballverlust im Mittelfeld (es sollte an diesem Tag nicht der letzte sein), schaltete man auf Nattheimer Seite schnell in den Angriffsmodus um – und der Nattheimer Mittelfeldspieler drosch den Ball unhaltbar für TSG-Keeper Patrick Münch ins obere Tordreieck.

Im Anschluss entwickelte sich ein abwechslungsreiches Spiel, wobei die besseren Chancen nach wie vor die Nattheimer hatten. Erst gegen Ende erarbeitete die TSG auch bessere Torchancen und brachte Nattheim mit der ein oder anderen Aktion in die Bredouille – ein richtig gefährlicher Torabschluss wollte aber nicht mehr gelingen, sodass man erneut als Verlierer den Platz verließ.

Kommendes Wochenende hat die TSG spielfrei. Weiter geht es erst am 13. Oktober mit dem Auswärtsspiel bei der SG Burgberg/Hohenmemmingen II, wo dringend drei Punkte eingefahren werden sollten.